

Protokoll: **Arbeitskreissitzung Internationale
Marktbearbeitung Bodensee**

Datum/Uhrzeit: 03. Dezember 2015, 10.00-12.00 Uhr

Ort: Friedrichshafen

<u>Anwesend</u>	Sabine Spiegel, Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH Dr. Thomas Hirthe, hirthe engel GmbH Stefanie Bechter, Oberschwaben-Tourismus GmbH Claudia Philipp, Landkreis Bodenseekreis Johannes Mäding, Landkreis Konstanz Birgit Karle, Tourist-Information Konstanz Lena Higgelke, Tourist-Information Konstanz Stefanie Ullrich, Deutsche Bodensee Tourismus GmbH Tobias Treichler, St.Gallen-Bodensee Tourismus Jürgen Jankowiak, Tourist-Information Überlingen
	Jürgen Ammann, Geschäftsführer der Internationale Bodensee Tourismus GmbH Christiane Stein, Internationale Bodensee Tourismus GmbH Katharina Straub, Internationale Bodensee Tourismus GmbH, Protokoll
<u>Gäste</u>	Chiara Bartoli, ABC PR Consulting, Mailand Antonio Vezzoso, Repräsentant Italien
<u>Entschuldigt</u>	Daniela Leipelt, Oberschwaben-Tourismus GmbH Annette Good, Thurgau Tourismus Eric Thiel, Stadtmarketing Konstanz Renate Bachmann, Liechtenstein Marketing

Herr Ammann begrüßt die Mitglieder der AK Internationale Marktbearbeitung sowie die Gäste und eröffnet die Sitzung um 10.10 Uhr.

TOP 1	Rückblick 2015 abgeschlossene Maßnahmen
Informationen	Anlage zum Protokoll: <ul style="list-style-type: none"> <i>Detaillierte PPP-Präsentation aus der Sitzung</i>

	<ul style="list-style-type: none"> • Handout Schulung Markt Italien
Bericht	<p>Jürgen Ammann berichtet gemeinsam mit Christiane Stein und Katharina Straub ausführlich über die abgeschlossenen und noch umzusetzenden Aktivitäten und ersten Ergebnisse, die seit dem Start im April 2015 im Projekt Internationale Marktbearbeitung Bodensee erfolgt sind: (siehe hierzu im Detail Präsentation im Anhang)</p> <p><u>Umsetzung Ende 2014/Anfang 2015:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundausrüstung Tourismusregion Bodensee international jeweils pro Markt EN, IT, FR, NL <p><u>Marktübergreifende Maßnahmen im Projekt 2015 -abgeschlossen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung Sales Guide Bodensee inklusive Kommunikation über B2B-Kanäle international; laufend Weiterentwicklung, weiterer Ausbau (trägt sich ab 2016 selbst) • Erste Touren-, Programmvorschläge zum Erleben der VLR Bodensee • Marktspezifische internationale Websites Tourismusregion Bodensee: <ul style="list-style-type: none"> ○ www.bodensee.eu/it (online) ○ www.bodensee.eu/en (online) ○ französisch (in Umsetzung) ○ niederländisch (in Umsetzung) <p><u>Markt Italien - abgeschlossene Maßnahmen 2015:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Laufende Pressearbeit Italien, 5 von 8 Presseaussendungen pro Jahr inkl. Reporting erfolgt • Erste eigene Gruppenpressereise VLR Oktober 2015 • Erste aktiv akquirierte Einzelpressereise Weihnachtsmärkte Dez 2015 <p><u>Markt Italien - aktuell laufende Maßnahmen und Umsetzungen im Plan 2015:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung Pressekonferenz Italien (17. März 2016) • zweite akquirierte Einzelpressereise – Frühjahr 2016 • Schulung zum Markt Italien am 03.12.2015 mit rund 35 Teilnehmern • Start B2B-Trade-Aktivitäten für VLR Bodensee in Italien ab Herbst 2015 <ul style="list-style-type: none"> ○ 1. Reiseveranstalterrecherche Norditalien ○ 1. Sales Tour Norditalien inkl. Reporting <p><u>Parallel: Marktübergreifende Internationale Marktbearbeitung aus Basis IBT 2015:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Germany Travel Mart, April • Switzerland Travel Mart, September • Studienreise kanadische Tour Operator Bodensee, Oktober • Studienreise japanische Tour Operator Bodensee, Dezember <p>(siehe hierzu im Detail Anlage Präsentation sowie die ausführliche Tischvorlage aus der Sitzung)</p>

TOP 2	Aktuell laufende Maßnahmen und Umsetzungen 2015/ Anfang 2016
Information	Anlage zum Protokoll: <ul style="list-style-type: none"> Reporting 1. Sales Tour
Bericht	<p>Christiane Stein präsentiert das Konzept der geplanten Pressekonferenz in Mailand die am 17. März 2016 stattfinden wird. Neben der Präsentation der VLR Bodensee mit Themen, Highlights, gibt es für Partner (z.B. Ausflugsziele, Städte, MLPs) die Möglichkeit, sich noch speziell mit zu präsentieren - Angebot zur Kooperationsmöglichkeit wird zeitnah an alle Partner versendet. Chiara Bartoli erwähnt außerdem die Überlegung einen in Italien berühmten Koch/Pâtissier, der aus Tett nang stammt, anzufragen und einzubinden.</p> <p>Seit Anfang Oktober 2015 wurde die B2B-Trade-Arbeit in Italien in Kooperation mit einem eigenen Repräsentanten vor Ort, Herrn Antonio Vezzoso gestartet. Im ersten Schritt erfolgte eine erste Reiseveranstalter-Recherche in Norditalien, basierend darauf eine erste eigene Sales Tour für die VLR Bodensee. Herr Vezzoso berichtet ausführlich über die erste Sales Tour - Teil 1 hat Ende November stattgefunden, Teil 2 folgt in KW 51. Als zentrales Medium diente hier der neue Sales Guide Bodensee 2016/2017 sowie die weitere italienische Grundausrüstung Bodensee, die gut ankommen und sich zur Präsentation der Vierländerregion Bodensee in den B2B-Gesprächen als sehr geeignet erwiesen haben. Aus der Reiseveranstalterrecherche und den ersten Gesprächen mit Tour Operators lässt sich großes Potenzial und Interesse für den internationalen Bodensee ableiten. Als Feedback weist Herr Vezzoso ausdrücklich darauf hin, dass das Versprechen des grenzenlosen Erlebens der Vierländerregion Bodensee auch bis zum Ende durchgespielt werden muss, d.h. die Vierländerregion sollte übergreifend buchbar werden. Zudem sind länderübergreifende, gut qualifizierte italienischsprachige Reiseleiter zur Gesamtregion gefragt. Verschiedenen Reiseveranstalter haben dies angesprochen und gewünscht. (Weitere Feedbacks siehe schriftliches Reporting)</p>
Diskussion/ Anmerkungen	<p>Der Bericht der IBT aus TOP 1 und 2 zu den umgesetzten und laufenden Maßnahmen im Projekt, das Reporting sowie der ergänzende Bericht von Herrn Vezzoso werden von den Sitzungsteilnehmern positiv zur Kenntnis genommen und sehr begrüßt. Die Projektgruppe ist erfreut und positiv überrascht was von der IBT in den ersten Monaten bereits alles umgesetzt und angestoßen werden konnte.</p>

TOP 3	Vorschlag und Festlegung gemeinsamer Maßnahmen im Projekt 2016
Information	Anlage zum Protokoll: <ul style="list-style-type: none"> Vorschlag der IBT 2016: Detailplanung Maßnahmen und Budget (PDF, Stand 03.12.2015)
Bericht	<p>Die IBT schlägt vor, den Fokus wie vereinbart weiter auf die Presse- und B2B-Trade-Aktivitäten zu legen und die grobe Budgetaufteilung, 90% für priorisierte Märkte und</p>

10% für kurzfristige Aktionen und Kooperationen in internationalen Märkten, beizubehalten.

Im Rahmen des aktuell bestehenden Budgets werden von der IBT für 2016 folgende Maßnahmen vorgeschlagen:

Marktbearbeitung Italien

Aufbauend auf der Marktbearbeitung Italien 2015 für den Bodensee wird die **Pressearbeit** in 2016 in gleicher Intensität fortgesetzt, dies in Zusammenarbeit mit ABC PR. Neben sechs Presseaussendungen an italienisch Reisemedien Print und Online werden mit Start der Trade-Aktivitäten 2 weitere Presseaussendungen speziell an die B2B-Trade-Fachpresse Italien gerichtet. Eine weitere Gruppenpressereise und zwei aktiv akquirierte Einzelpressereisen werden organisiert. Die neue italienische Internetseite wird weiter ausgebaut und jahreszeitlich redaktionell bespielt.

Zur Umsetzung im Bereich **B2B-Trade** Italien gemeinsam mit Herrn Vezzoso werden 2016 folgende Maßnahmen vorgeschlagen:

- Erweiterung, Kategorisierung und Pflege der Trade-Kontakte
- 2. Sales Tour Italien
- Studienreise/ Fam Trip zur Vierländerregion Bodensee
- Teilnahme der VLR Bodensee am TTG Incontri in Rimini

Für die Teilnahme am TTG Rimini, der wichtigsten internationalen Fachmesse für die Reiseindustrie in Italien, schlägt Christiane Stein nach Abwägung verschiedener Möglichkeiten und Angebote sowie einem „Antesten der Bodensee-Nachfrage“ beim TTG 2015 vor, sich gemeinsam mit der TMBW einen großen Counter am Stand der DZT zu teilen. Bei der TMBW kommt dort vor allem große Nachfrage zu Schwarzwald und Bodensee, die hier gezielt für die internationale VLR Bodensee „abgeholt“ werden kann. Diese Variante mit einem Repräsentanten der VLR vor Ort wurde in der Budgetplanung für 2016 einkalkuliert.

Parallel zur Marktbearbeitung Italien wird vorgeschlagen, in 2016 einen 2. internationalen Markt anzugehen und erste Anfänge in der Marktbearbeitung UK zu machen.

Start erste Marktbearbeitung UK

Im Rahmen des bisher bestehenden Budgets wird hier der Beginn in 2016 zunächst auf ersten B2B-Aktivitäten liegen:

- Teilnahme IBT für die VLR an der Germany Travel Show (GTS) 11.-12.02.2016 in London
in Kooperation mit dem Bodensee Airport Friedrichshafen und den Bodensee Schiffsbetrieben wird die IBT für die Vierländerregion Bodensee bei dem 2-tägigen Trade und Presse Workshop UK teilnehmen.
(auf Grund Anmeldefrist Herbst 2015 bereits gebucht)
- Studienreise/ Fam Trip zur Vierländerregion Bodensee

	<p>Dies sind die Vorschläge zur Umsetzung im Projektplan 2016 ausgehend vom bestehenden Budget.</p> <p>Ergänzend schlägt die IBT vor, zum Start der Marktbearbeitung UK in 2016 begleitend mit erster Pressearbeit in UK zu beginnen. Dies ist allerdings im bestehenden Projektbudget mit Status Quo nicht mehr mit abgedeckt.</p>
Diskussion/Fragen	<p>Die vorgeschlagenen Maßnahmen der IBT für 2016 zur weiteren Marktbearbeitung Italien und zum Start im Markt UK unter den bestehenden Budgetmöglichkeiten werden von der Projektgruppe sehr positiv gesehen. Insgesamt wird der Bedarf gesehen, das bisher noch sehr begrenzte Projektbudget Internationalisierung Bodensee weiter auszubauen.</p> <p>Der Vorschlag zu ersten Maßnahmen auch im Pressebereich UK bei zusätzlichen finanziellen Möglichkeiten wird befürwortet.</p> <p>Herr Jankowiak erläutert, dass Überlingen auf internationalen Märkten noch nicht sehr aktiv ist und stellt die Frage in den Raum: Inwieweit die touristischen Partner auf die internationalen Märkte eingestellt sind bzw. eingestellt sein sollten?</p> <p>Chiara Bartoli unterstreicht, dass englische Informationen sowohl online als auch offline für internationale Gäste wertvoll und eine wichtige Grundlage sind. Alle weiteren Sprachen sind ergänzend von Vorteil. Das Level der Vierländerregion Bodensee und der touristischen Anbieter sollte Schritt für Schritt dahingehend angepasst werden. Speziell beim Markt Italien macht sie darauf aufmerksam, dass schon kleine Aufmerksamkeiten, wie ein „Buongiorno“ zur Begrüßung, ein guter Anfang wären. Mit der Schulung zum Markt Italien am Nachmittag sollen speziell dazu auch weitere Grundlagen vermittelt werden.</p> <p>Sabine Spiegel stimmt Chiara Bartoli zu und berichtet von ihren Erfahrungen mit italienischen Gästen und Reiseveranstaltern. Die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH informiert ihre eignen Hoteliers und touristischen Partner vor Ort über den jeweiligen Markt und gibt bei Gruppenanfragen an diese auch jeweils die entsprechenden Hinweise immer mit. Dies kann sie als Vorgehen empfehlen. Dadurch können sich ihre touristischen Anbieter bei individuellen Anfragen oder Gruppenanfragen entsprechend auf die internationalen Gäste und auf Kleinigkeiten, wie z.B. Brot auf den Tisch zu stellen, einstellen.</p> <p>Stefanie Ullrich bringt außerdem den Vorschlag ein, für die geplanten Fam Trips/ Studienreisen ein Netzwerk an Hoteliers aufzubauen, die am entsprechenden Markt Interesse haben, um diese an der Hand zu haben. Durch die Mitnahme der Hotels könnte eine Refinanzierung entstehen.</p> <p>Jürgen Ammann fasst zusammen, dass gemeinsam darauf hingearbeitet werden müsse, das Budget für die internationale Marktbearbeitung Bodensee auszubauen. Es gilt, gemeinsam weitere touristische Partner in den Regionen zu gewinnen, die von den</p>

	<p>Maßnahmen profitieren und sich mit beteiligen. Grundlage dafür ist die Information und Kommunikation über die Maßnahmen und Märkte an alle touristischen Partner in den Destinationen.</p> <p>Herr Mäding begrüßt die Arbeit der IBT im Bereich Internationale Marktbearbeitung und befürwortet im Namen der AG Tourismus des Landkreises Konstanz auch den Beginn zur Marktbearbeitung UK. Er sieht ebenfalls den Bedarf das gemeinsame Projektbudget Internationalisierung weiter auszubauen. Als ersten kleinen Schritt dazu teilt er mit, dass der Landkreis Konstanz das Projektbudget hierfür um 5.000 € erhöht, das mit dazu dienen soll, die Marktbearbeitung UK beginnen zu können.</p>
Beschluss	<p>Die Vorschläge der IBT werden für gut empfunden und diesen wird zugestimmt. Der Projektplan wird somit für 2016 wie vorgeschlagen zur Umsetzung frei gegeben.</p>
Ergänzung / Anmerkung	<p><i>Im Anschluss an die Sitzung teilte der Landkreis Bodenseekreis der IBT mit, dass diese für 2016 weitere 10.000 € in das Projekt internationale Marktbearbeitung einbringen werden.</i></p>

Herr Ammann bedankt sich für die Teilnahme und Mitwirkung schließt die AK-Sitzung um 12 Uhr. Er verabschiedet sich von einzelnen Teilnehmern, die nur am Vormittag dabei sind - die weiteren Teilnehmer lädt er zur gemeinsamen Mittagspause ein, bevor es am Nachmittag mit der Schulung zum Markt Italien weiter geht.